

**Niederschrift über die 22. Sitzung der Stadtvertretung am Montag, 13.12.2021,
18:30 Uhr in der Aula, Lauenburgische Gelehrtenschule, Bahnhofsallee 22,
23909 Ratzeburg**

Anwesend :

Vorsitzender

Herr Ottfried Feußner

Von der CDU-Fraktion

Frau Nina Bandahl

Herr Martin Bruns

Herr Michael Jäger

Herr Henry Lucassen

Herr Klaus Nickel

Herr Prof. Dr. Ralf Röger

Herr Lars Rothfuß

Herr Dr. Carsten Stemich

Frau Marion Wisbar

Von der FRW-Fraktion

Herr Andreas von Gropper

Herr Jürgen Hentschel

Herr Otto Rothe

Herr Werner Rütz

Herr Heinz Suhr

Von der SPD-Fraktion

Herr Matthis Hack

Frau Bärbel Kersten

Frau Erika Maeder

Herr Uwe Martens

Herr Matthias Radeck-Götz

Herr Carsten Ramm

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Elke Kummetz

Herr Dr. Torsten Walther

Herr Klaus-Stefan Clasen

Frau Waltraud Clasen

Von der FDP

Herr Dr. Jens Bade

Von der BfR

Herr Sami El Basiouni

Herr Markus Schudde

Protokollführung

Frau Frauke Wannags

Von der Verwaltung

Frau Mana Clasen

Frau Maren Colell
Herr Lutz Jakubczak
Herr Axel Koop
Herr Sebastian Langer
Herr Gemeindeführer Christian
Nimtz
Herr Kolja Pantelmann
Herr Michael Wolf

Entschuldigt:

Von der FRW-Fraktion

Herr Hagen Winkler

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Helma Burazerovic

Von "Die Linke"

Herr Michael Schröder

Öffentlicher Teil

Top 1 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Ratzeburg um 18:35 Uhr. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde und die Stadtvertretung beschlussfähig ist.

Er begrüßt die Damen und Herren der Stadtvertretung, sowie im Zuhörerraum und die Vertreterinnen und Vertreter der Presse. Zudem bedankt er sich bei den Mitarbeitenden der Verwaltung für die im abgelaufenen Jahr geleistete Arbeit. Frau Wannags wird zur Protokollführerin bestellt.

Sodann verliest der Vorsitzende die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung.

Top 2 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Als neuer Tagesordnungspunkt 6.1 soll der Tätigkeitsbericht 2020 der Gleichstellungsbeauftragten aufgenommen werden. Außerdem soll als neuer Tagesordnungspunkt 24.1 über die Benennung des Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussprüfung 2021 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe und als Punkt 29.2 über den Eilantrag der FRW-Fraktion auf Umsetzung

städtischer Gremien beraten werden.

Die Punkte 8, 9 und 10 sollen en bloc beschlossen werden, außerdem auch die Punkte 15, 16, 17 und 18 sowie 22, 23 und 24. Der Inhalt des Punktes 19 wurde in der letzten Sitzung des AWTS anders beschlossen als hier dargestellt, weshalb dieser Punkt abgesetzt werden soll. Gleichzeitig sollen die Punkte 20 und 21 abgesetzt werden, da der Wirtschaftsplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe noch nicht durch den AWTS beschlossen worden ist.

Die Punkte 30 und 31 sollen im nicht öffentlichen Teil der Sitzung beraten werden.

Die Stadtvertretung nimmt das Verfahren zustimmend zur Kenntnis.

Um 18:45 Uhr erscheint Frau Kummetz zur Sitzung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, den Tätigkeitsbericht 2020 der Gleichstellungsbeauftragten sowie den Eilantrag der FRW-Fraktion in die Tagesordnung aufzunehmen. Die Tagesordnungspunkte 19,20 und 21 werden abgesetzt.

Der Vorschlag der Verwaltung für den nicht öffentlichen Teil der Sitzung wird beschlossen

Die Stadtvertretung beschließt die geänderte Tagesordnung.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 3 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021

Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 20.09.2021

Gegen die Niederschrift liegen keine Einwände vor, daher gilt sie als genehmigt.

Top 4 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 20.09.2021

Vorlage: SR/BerVoSr/330/2021

Es gibt keine Wortmeldungen.

Top 5 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021

Bericht der Verwaltung

Vorlage: SR/BerVoSr/331/2021

Herr Dr. Röger zitiert aus dem Vorlagentext, dass keine finanziellen Mittel für eine Feinstaubmessung zur Verfügung stehen. Er ergänzt, dass der Verkauf von Feuerwerkskörpern aufgrund der anhalten Corona-Pandemie in diesem Jahr erneut verboten ist und eine Feinstaubmessung daher nicht sinnvoll wäre.

Herr Feußner bittet die Verwaltung, dem Seniorenbeirat mitzuteilen, dass die Angelegenheit geschoben worden ist.

Top 6 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021 Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Herr Barczynski bezieht sich auf Tagesordnungspunkt 27 und erläutert hierzu, dass der Bedarf an einer Vorstellungsveranstaltung der Bürgermeisterkandidatinnen und Bürgermeisterkandidaten aus seiner Erfahrung im "Straßenwahlkampf" groß sei und die Idee, diese nicht durchzuführen, zu großem Unverständnis führe. Er bittet, bzw. appelliert an die Stadtvertretung, für diese Veranstaltung, vor allem im Hinblick auf das vorangegangene Abwahlverfahren des Bürgermeisters, mindestens die Durchführung in digitaler Form zu prüfen. Herr Feußner weist darauf hin, dass diese Angelegenheit unter Tagesordnungspunkt 27 beraten wird.

Herr Balowski schildert, dass in der oberen Domstraße das Verkehrszeichen 220 (Einbahnstraße) angebracht worden ist, Fahrradfahrer die Straße aber in beiden Richtungen nutzen dürften. Aufgrund dessen, dass in der Domstraße an beiden Fahrbahnrandern geparkt werden darf, sind vor allem, wenn ein auf der linken Seite parkendes Auto ausparken versucht, entgegenkommende Fahrradfahrer nur sehr schwer und spät zu sehen. Er bemängelt, dass es hier keine ausreichende Beschilderung für Fahrradfahrer gebe. Herr Dr. Walther erwidert, dass gewollt ist, dass Fahrradfahrer mehr Freiheiten bekommen und die Bevölkerung im Gesamten hier sensibler werden müsse. Herr Feußner sagt Herrn Balowski eine Antwort von der Verwaltung zu.

Frau Kummetz erklärt, sie habe im Frühjahr 2021 mit einem Mitarbeiter der Verwaltung über die Hundefreilauffläche in der Vorstadt gesprochen, da diese seit über sechs Monaten gesperrt sei, und ihr sei eine Reparatur der Fläche zugesagt worden. Sie bittet um Auskunft, wann diese Reparatur stattfinden solle. Herr Feußner sagt ihr eine Antwort aus der Verwaltung zu.

Top 6.1 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021 Angelegenheiten der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Ratzeburg; hier: Tätigkeitsbericht 2020 Vorlage: SR/BerVoSr/325/2021

Frau M. Clasen erklärt, dass die Corona-Pandemie die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten stark beeinflusst hat. Es gab eine erhöhte Beratungsnachfrage von Ratzeburger Bürgerinnen. Sie hofft, die ausgefallenen Veranstaltungen im kommenden Jahr nachholen zu können.

Top 7 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021 Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze (Hebesatzsatzung) Vorlage: SR/BeVoSr/512/2021

Beschluss:

Der **Finanzausschuss** empfiehlt

und die **Stadtvertretung** beschließt,

die der Vorlage beigefügte Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Ratzeburg (Hebesatzsatzung).

Ja 25 Nein 2 Enthaltung 1

**Top 8 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Auswirkungen des Schulverbandshaushaltes auf den Haushalt der Stadt; hier:
Weisungsbeschluss zur Festsetzung der Umlagen
Vorlage: SR/BeVoSr/543/2021**

Beschluss:

Die **Stadtvertretung** beschließt:

Die Mitglieder der Stadt Ratzeburg in der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Ratzeburg werden angewiesen, in der Sitzung der Schulverbandsversammlung am 15.12.2021,

- 1.) den Schulverbandsumlagen gemäß Entwurf des **1. Nachtragshaushaltsplans für das Haushaltsplan 2021** des Schulverbandes Ratzeburg
bis zu einer Höhe von 3.218.442,06 € zuzustimmen
- 2.) den Schulverbandsumlagen gemäß Entwurf des **Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022** des Schulverbandes Ratzeburg
bis zu einer Höhe von 3.403.378,12 € zuzustimmen.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 9 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
I. Nachtragshaushaltsplan 2021; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt,
Satzungsbeschluss
Vorlage: SR/BeVoSr/544/2021/1**

Beschluss:

Die **Stadtvertretung** beschließt,

- die Änderungen der Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt in einem Nachtragshaushalt festzusetzen und
- die daraus resultierende I. Nachtragshaushaltssatzung 2021 gemäß Entwurf.

–

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 10 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
I. Nachtragshaushaltsplan 2021; hier: Investitionsprogramm 2020 bis 2024
Vorlage: SR/BeVoSr/545/2021/1

Beschluss:

Die **Stadtvertretung** beschließt,

das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2020 bis 2024 gemäß Entwurf.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 11 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Haushaltsplan 2022; hier: Stellenplan 2022
Vorlage: SR/BeVoSr/548/2021/1

Herr Dr. Röger fragt, wie es bei Planstelle 37/2022 zu einer Bewertung zu einem so großen Spielraum zwischen den Entgeltgruppen 7 bis 9c kommen kann. Herr Bruns erklärt daraufhin, dass eine klarere Eingruppierung aus der durchgeführten Stellenbewertung nicht hervorgeht, da es dieses Aufgabengebiet nicht oft gibt und es daher schwierig einzuordnen sei. Herr Dr. Röger bittet darum, die Bewertung nachbessern zu lassen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses den Stellenplan 2022 gemäß Entwurf (25.11.2021) zur Vorlage.

—

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 12 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Haushaltsplan 2022; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Satzungsbeschluss
Vorlage: SR/BeVoSr/546/2021/1

Herr Koop erklärt, dass er den im Anhang befindlichen Entwurf nach der vergangenen Finanzausschusssitzung bereits vorab der Kommunalaufsicht vorgelegt habe und hier keine Beanstandungen festgestellt wurden.

Hinsichtlich des eingeplanten Feuerwehrfahrzeugs HLF 20/16 erklärt er, dass bei einer Sammelausschreibung über das Land die erforderliche Sonderausstattung nicht realisiert werden könne. Aus diesem Grund werde der Sachverhalt nun durch den Fachdienst Katastrophenschutz des Kreises geprüft. Herr Koop schlägt daher vor, die Haushaltsstelle 130.022.9350 mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Herr Dr. Röger fragt, wie es zu den unterschiedlichen eingeplanten Beträgen für solarbetriebene Geschwindigkeitsanzeigen kommt. Herr Koop erläutert daraufhin, dass für das Jahr 2022 ein Betrag in Höhe von 6.000,00 € eingeplant sei. Bei der Summe in Höhe von 2.000,00 € handelt es sich um den Nachtrag für 2021.

Beschluss:

Die **Stadtvertretung** beschließt,

den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die daraus resultierende Haushaltssatzung 2022 gemäß Entwurf unter Ergänzung eines Sperrvermerks auf der Haushaltsstelle 130.022.9350.

–

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Top 13 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Haushaltsplan 2022; hier: Investitionsprogramm 2021 bis 2025
Vorlage: SR/BeVoSr/547/2021/1

Beschluss:

Die **Stadtvertretung** beschließt,

das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025 gemäß Entwurf.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 14 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge",
hier: Beschlussfassung über die Erweiterung des Maßnahmegebietes „Südlicher Inselrand“ im Bereich der Seebadeanstalt Schlosswiese
Vorlage: SR/BeVoSr/534/2021

Beschluss:

Im Rahmen der Städtebauförderungsmaßnahme „Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge“ wird die Erweiterung des Maßnahmegebietes „Südlicher Inselrand“ gemäß der anliegenden Abgrenzungskarte beschlossen. Der Übersichtsplan „Erweiterung des Maßnahmegebietes“ (Anlage 2) ist Bestandteil der Beschlussfassung.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 15 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
I. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentralen Abwasserbeseitigungsanlagen der Stadt Ratzeburg (Beitrags- und Gebührensatzung)
Vorlage: SR/BeVoSr/519/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

„Die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte I. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentralen Abwasserbeseitigungsanlagen in der Stadt Ratze-

burg vom 16.12.2020 wird als Satzung der Stadt Ratzeburg erlassen.
Die Gebührenkalkulation (siehe SR/BeVoSr/539/2021) ist Bestandteil dieses Beschlusses.“

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 16 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021

II. Satzung zur Änderung der Satzung für die Straßenreinigung in der Stadt Ratzeburg - Neufassung des Negativkatalogs

Vorlage: SR/BeVoSr/520/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

„Die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte II. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Ratzeburg mit dem aktuellen Negativkatalog (10/2021) wird als Satzung der Stadt Ratzeburg erlassen.“

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 17 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021

I. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Ratzeburg

Vorlage: SR/BeVoSr/521/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

„Die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte I. Satzung zur Änderung der Satzung für die Straßenreinigung in der Stadt Ratzeburg wird als Satzung der Stadt Ratzeburg erlassen.“

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 18 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021

I. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die nicht leitungsgebundene Abwasserbeseitigung der Stadt Ratzeburg (Gebührensatzung zur Fäkalschlammabeseitigung) vom 16.12.2020

Vorlage: SR/BeVoSr/527/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

„Die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte I. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die nicht leitungsgebundene Abwasserbeseitigung der Stadt Ratzeburg (Gebührensatzung zur Fäkalschlammabeseitigung) vom 16.12.2020 wird als Satzung der Stadt Ratzeburg erlassen.

Die Gebührenkalkulation (siehe SR/BeVoSr/539/2021) ist Bestandteil dieses Beschlusses.“

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 19 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Neufassung der Verordnung über Parkgebühren in der Stadt Ratzeburg
Vorlage: SR/BeVoSr/528/2021

Dieser Punkt wurde abgesetzt.

Top 20 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Wirtschaftsplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe für das Jahr 2022
Vorlage: SR/BeVoSr/532/2021

Dieser Punkt wurde abgesetzt.

Top 21 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Wirtschaftsplan 2022: Zusammenstellung gem. § 12 EigVO der RZ-WB für das
Wirtschaftsjahr 2022
Vorlage: SR/BeVoSr/535/2021

Dieser Punkt wurde abgesetzt.

Top 22 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Übertragung von Mitteln der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe auf das
Wirtschaftsjahr 2022
Vorlage: SR/BeVoSr/536/2021

Beschluss:

Nach Berichterstattung im AWTS über das Verfahren, nimmt die Stadtvertretung Kenntnis über die aus dem Wirtschaftsjahr 2021 in das Wirtschaftsjahr 2022 gemäß Aufstellung im Sachverhalt der Vorlage zu übertragenden Mittel.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 23 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Abwassergebühren: Nachkalkulation 2020 und Vorkalkulation 2022
Vorlage: SR/BeVoSr/539/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

„Die Gebührenkalkulation für die Abwassergebühren 2022 wird beschlossen und die ermittelten Gebührensätze sind ab 01.01.2022 entsprechend anzupassen.“

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 24 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Straßenreinigungsgebühren: Nachkalkulation 2020 und Vorkalkulation 2022
Vorlage: SR/BeVoSr/540/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

Die als Anlagen 1-5 beigefügte Gebührennachkalkulation 2020 sowie die Vorkalkulation 2022 wird beschlossen, der Gebührensatz für die Straßenreinigungsgebühren 2022 ist entsprechend anzupassen.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 24.1 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Benennung eines Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussrechnung 2021
der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

„Als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für den Jahresabschluss 2021 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BeGeKo GmbH, Lübeck, benannt.“

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 25 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Angelegenheiten der Volkshochschule
Vorlage: SR/BeVoSr/513/2021/4

Herr Bruns erklärt, dass schon seit einigen Jahren auch in den Ausschüssen darüber diskutiert wird, die VHS in Vereinsform einzurichten. Es ist eine Kooperation mit den Umlandgemeinden, demzufolge dem Amt Lauenburgische Seen, angestrebt. Der Amtsausschuss hat einer Beteiligung bereits einstimmig zugestimmt.

Herr Hentschel regt an, dass die Mittel für den Verein erst dann fließen sollten, wenn der Verein gegründet und eingetragen ist.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Stadtvertretung,

die VHS Ratzeburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt aus der kommunalen Trägerschaft zu

entlassen und der Weiterführung der Einrichtung in Vereinsform als „Volkshochschule Ratzeburg e.V. zuzustimmen.

Zur Existenzsicherung des Vereins gewährt die Stadt Ratzeburg dem Verein einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 35.000 € und eine weiterhin kostenfreie Unterbringung.

Für das Jahr 2022 ist der Zuschuss anteilig für die Zeit ab der rechtsgültigen Gründung zu gewähren.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Erforderliche zu veranlassen. _

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 26 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Bestellung eines Mitglieds des Aufsichtsrates der Vereinigten Stadtwerke GmbH (VSG)
Vorlage: SR/BeVoSr/566/2021

Beschluss:

Die Stadtvertretung bestellt Frau Stephanie Kenzler in den Aufsichtsrat der Vereinigten Stadtwerke GmbH.

-

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Top 27 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Vorstellung der Bürgermeisterkandidatinnen und Bürgermeisterkandidaten
Vorlage: SR/BeVoSr/565/2021

Herr Hentschel berichtet, dass diese Angelegenheit bereits innerhalb der Fraktion thematisiert worden ist und seitens der FRW-Fraktion ein großes Informationsbedürfnis der Bürgerinnen und Bürger gesehen wird. Aus diesem Grunde schlägt Herr Hentschel er eine Präsenzveranstaltung mit gleichzeitigem Livestream über das Internet vor, damit die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit bekommen, alle Kandidatinnen und Kandidaten kennen zu lernen. Diese Veranstaltung könnte in der Riemannhalle durchgeführt werden.

Herr El Basiouni erklärt, dass es aus seiner Sicht und im Hinblick auf die aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie ein falsches Signal nach außen liefern würde, zur jetzigen Zeit eine Präsenzveranstaltung durchzuführen. Er weist darauf hin, dass zum Zeitpunkt der Abwahl des bisherigen Bürgermeisters eine andere pandemische Lage herrschte. Herr El Basiouni schlägt vor, den Kandidatinnen und Kandidaten eine Präsentationsmöglichkeit mit Unterstützung der Stadtverwaltung anzubieten.

Herr Martens erklärt, dass sich die SPD-Fraktion für eine Präsenzveranstaltung ausspricht, um den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, die Kandidatinnen und Kandidaten neutral kennen zu lernen. Er schlägt vor, für die Präsenzveranstaltung vor allem diejenigen Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen, die diese Veranstaltung nicht über das Internet verfolgen können. Außerdem sind die zu dem Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Hygienemaßnahmen in jeden Fall zu beachten.

Herr. Dr. Röger ergänzt hierzu, dass aus seiner Sicht die Corona-Bedingungen absoluten Vorrang haben. Er spricht sich dafür aus, die Veranstaltung in Präsenz und als Livestream zu ermöglichen.

Herr Clasen spricht sich ebenfalls dafür aus, eine kleine Präsenzveranstaltung durchzuführen und diese gleichzeitig zu streamen, damit den Kandidatinnen und Kandidaten auch Fragen gestellt werden, mit denen sie nicht rechnen.

Herr Bruns erklärt, dass eine solche Veranstaltung immer mit Kosten verbunden ist, die sich in diesem Fall auf schätzungsweise 10.000,00 € bis 15.000,00 € belaufen würden, auch um allen notwendigen Sicherheitsvorkehrungen gerecht werden zu können. Er spricht sich ebenfalls dafür aus, eine Präsenzveranstaltung durchzuführen, zu der etwa 300 bis 400 Personen eingelassen werden würden, und diese Veranstaltung gleichzeitig allen Interessierten als Livestream im Internet zur Verfügung zu stellen.

Herr von Gropper weist darauf hin, dass die Veranstaltung, aufgrund der aktuellen Situation im Jahr 2021 und wegen der Kritik am Informationsfluss, unbedingt professionell durchzuführen wäre.

Herr Bruns erklärt hierzu, dass bereits Angebote von professionellen Firmen hierzu eingeholt worden sind.

Herr Ramm erklärt, dass eine Chatfunktion wünschenswert wäre, um aufkommende Fragen beantworten zu können. Herr Bruns erklärt hierzu, dass angedacht ist, den Bürgerinnen und Bürgern im Vorwege die Möglichkeit zu geben, Fragen einzureichen.

Frau Kersten erkundigt sich nach der Terminwahl. Herr Bruns erklärt hierzu, dass die Veranstaltung etwa zwei Wochen vor dem Wahltermin, also Anfang Februar 2022, stattfinden solle. Er ergänzt, dass im Vorwege noch geklärt werden müsse, ob in der Riemannhalle eine verlässliche Internetverbindung bestehe, um den Livestream problemlos durchführen zu können.

Herr Feußner fasst zusammen, dass der weitergehende Antrag der FRW-Fraktion, der SPD-Fraktion und von Herrn Dr. Röger lautet, die Veranstaltung unter Berücksichtigung der Ausführungen von Herrn Bruns durchzuführen.

Beschluss:

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Top 28 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021 Anträge

Top 28.1 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021 Antrag Bündnis 90/ Die Grünen

Herr Dr. Walther erklärt, dass ein solcher Aufwand in der heutigen Zeit vor dem Hintergrund des Klimawandels und der CO²-Belastung geleistet werden müsse.

Herr Dr. Röger führt aus, dass er den Antrag, gerade bei innerdeutschen Flügen, für nachvollziehbar halte.

Herr Dr. Röger beantragt, die Zuständigkeit mit strengem Maßstab bei der Verwaltung zu belassen.

Herr Hentschel erklärt, dass die FRW-Fraktion dies genau so sehe. Es solle nicht extra hierfür ein Ausschuss angerufen werden.

Herr Martens erklärt, dass die SPD-Fraktion die Verwaltung durchaus dafür fähig hält, die Notwendigkeit einer Flugreise selbst differenzieren zu können. Er weist außerdem darauf hin, dass durch diese Angelegenheit in Zukunft sicherlich eine größere Sensibilität herrschen werde.

Herr von Gropper möchte wissen, wie viele Flugreisen hier in Rede stünden. Herr Bruns erklärt, dass es sich um eine einzige Flugreise innerhalb Deutschlands handele.

Herr Dr. Walther fügt hinzu, dass eine Sondersitzung des Finanzausschusses in keiner Weise verhältnismäßig sei.

Beschluss:

Ja 6 Nein 22 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 28.2 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Neubesetzung der Ausschüsse**

Herr Feußner verabschiedet Herrn Otto Rothe und bedankt sich bei diesem für die langjährige ehrenamtlich geleistete Arbeit in der Stadtvertretung, dem Hauptausschuss, dem Finanzausschuss sowie als 3. Stellvertretender Bürgermeister.

Herr Hentschel merkt zur Beschlussvorlage an, dass Frau von Horstig bereits nicht mehr Mitglied des Schulverbandes ist.

Beschluss:

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 29 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Anfragen und Mitteilungen**

Es legen keine Anfragen oder Mitteilungen vor.

**Top 29.1 - 22. Sitzung der Stadtvertretung v. 13.12.2021
Große Anfrage der CDU-Fraktion
Vorlage: SR/AF/005/2021**

Herr Dr. Röger erklärt, dass die CDU-Fraktion eine Antwort von der Verwaltung erhalten habe und kein weiterer Diskussionsbedarf bestehe.

Um 19:50 Uhr schließt Herr Feußner den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ende: 20:15

gez. Otfried Feußner
Vorsitzende/r

gez. Frauke Wannags
Protokollführung